



Forderungen der Kampagne:

- Abzug aller Atomwaffen aus Deutschland
- Keine Mitarbeit an der Planung und dem Einsatz von Atomwaffen

Liebe Aktive in der Friedensbewegung,

mit der Großaktion am 30. August in Büchel kommt Schwung in unsere Kampagne. Nina Hagen und andere Prominente haben Ihr Mitmachen und/oder Ihre Unterstützung zugesagt. Wir werden immer mehr! Die Zeit ist reif für ein atomwaffenfreies Deutschland auf dem Weg zu einer Welt ohne Atomwaffen!

Damit die Aktion in Büchel wirklich so groß wird, wie wir es uns wünschen und wie es gut wäre, damit wir die Medien, die Bevölkerung und die Politik erreichen, brauchen wir Eure Unterstützung! Helft uns nach Büchel zu mobilisieren! Was Ihr dafür tun könnt? Die Möglichkeiten zeigen wir Euch im Folgenden auf. Weitere Infos findet Ihr im Flyer in der Anlage. Bitte schaut in jedem Fall auch auf unsere Homepage www.atomwaffenfrei.de. Dort sind noch viele zusätzliche Infos zu finden. Alles speziell zu Büchel steht dort unter „Vor der eigenen Türe kehren“, unserem Motto für diese Aktionsphase der Kampagne.

Busse nach Büchel organisieren – leicht gemacht

Für die Mobilisierung zur Großkundgebung am 30. August benötigen wir Eure aktive Mithilfe. Büchel in der Eifel ist nur sehr bescheiden an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Eine Anfahrt mit dem Bus bietet sich daher unbedingt an, zumal die gemeinsame Anreise die Kommunikation befördert.



Was musst Du tun, um einen Bus zu organisieren?

- 1.) Sprich Friedensgruppen in Deiner Region an und frag, ob sie eine Busreise organisieren können oder organisiere eigenständig eine Busreise. Kontaktiere uns, wenn wir bei der Suche nach Friedensgruppen weiterhelfen sollen.
- 2.) Hol Busangebote ein: am einfachsten geht dies online über www.reisebus24.de. Ungefähre Abfahrts- und Rückkehrzeiten eingeben, voraussichtliche TN-Zahl und Abfahrtsort. Der Bus muss nach 56823 Büchel. Ankunftszeit Büchel: 12 Uhr 30 – 13 Uhr. Alle DemonstrantInnen werden eingeladen, laufen 4-5 km und nehmen dann an der Abschlusskundgebung bis 17 Uhr teil. Der Bus wird bis zum Ende der Kundgebung nicht benötigt. Abfahrtszeit zur Rückfahrt: ca. 18 Uhr.
- 3.) Warte die Angebote ab, vergleiche und entscheide.
- 4.) Lege einen Preis für Mitreisende fest.
- 5.) Rühre die Werbetrommel vor Ort und schicke uns alle Daten zur Veröffentlichung auf www.atomwaffenfrei.de zu.
- 6.) Alle genauen Infos über die Abläufe am 30.8. inkl. aller Orte werden regelmäßig auf www.atomwaffenfrei.de aktualisiert.

Künstlerinnen und Künstler finden



Wir suchen deutschlandweit Künstlerinnen und Künstler, die eine Arbeit zur Unterstützung der Kampagne schaffen. Das Werkthema ist „Vor der eigenen Türe kehren“, Abgabetermin: 1. August 2008. Gefragt sind Kunstwerke aller Techniken der Bildenden Kunst wie z.B. Malerei Grafik, Fotografie, Drucke, Bildhauerei. Helft bitte mit durch Kontaktaufnahme zu befreundeten oder bekannten KünstlerInnen. Die Ausschreibung findet Ihr unter: www.atomwaffenfrei.de, dort unter: Vor der eigenen Türe kehren – KünstlerInnenaktion.

Infostände vor Ort

Um bei Euch vor Ort für Büchel zu mobilisieren und auf das Thema Atomwaffen aufmerksam zu machen, eignen sich natürlich Infostände. Ein guter Zeitpunkt wäre der Hiroshima-Tag am 6.8. oder der Nagasaki-Tag am 9.8., aber natürlich sind auch alle anderen Tage vor Mitte August gut. Material für Euren Infostand könnt Ihr mit dem Bestellformular in der Anlage anfordern. Ab spätestens Ende Juni wird zusätzlich zu den dort aufgelisteten Materialien ein ausführlicher vierseitiger Flyer vorliegen (zumindest als Download im Netz), in welchem die Kampagne, die Aktionen in Büchel und viele Fakten zu Atomwaffen ausführlich dargestellt werden.



Veranstaltungen vor Ort – ReferentInnen anfragen

Immer noch viel zu wenig Menschen wissen Bescheid über die aktuellen Gefahren der Atomwaffen, immer noch zu wenig Menschen kennen unsere Kampagne. Organisiert Infoveranstaltungen zu denen Ihr gerne bei uns ReferentInnen anfragen könnt.

Bankverbindung:

IPPNW
Sparkasse Rastatt-
Gernsbach
Konto-Nr: 600 164 74
BLZ: 665 500 70

Stichwort:
"unsere zukunft"

Spenden


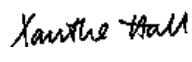

Sehr helfen könnt Ihr uns auch mit Spenden! Für das Infomaterial, Versandkosten, Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Erstellung der Homepage), das Aktionscamp in Büchel und vieles mehr brauchen wir natürlich Geld. Leider ist die Finanzierung von all unseren Aktivitäten noch lange nicht gesichert. So können wir zur Zeit z.B. noch nicht sagen, ob wir den Druck des geplanten ausführlichen vierseitigen Infoflyers bezahlen können. Wir hoffen auf Eure Unterstützung!

Auch kleine Beträge helfen!

Wir hoffen, dass Ihr uns mit der ein oder anderen beschriebenen Aktivität unterstützt. Solltet Ihr Fragen haben, ruft uns gerne an oder sendet uns eine mail. Bitte gebt uns Antwort mit dem Rückmeldeformular in der Anlage. Bitte gebt dieses Schreiben auch an andere weiter, die die Kampagne vielleicht unterstützen könnten. Gerne könnt Ihr bei uns auch dieses Schreiben per mail anfordern.

Wir sind viele – lasst uns noch mehr werden!

Stuttgart/Berlin/Freiburg, im Juni 2008

  
Roland Blach, Xanthe Hall und Annett Gnass
(für den Kampagnenrat)



Kontakt zu den KoordinatorInnen der Kampagne:

Roland Blach
Fon 0711-2155112
Fax 0711-2155214
mail ba-wue@dfg-vk.de

oder
Annett Gnass
Fon 0671-5902763
mail annett.gnass@wfga.de

Web www.atomwaffenfrei.de